

Präsident von Zehmen: Beide Nummern an die vierte Deputation.

(Nr. 97.) Schreiben des königl. Gesamtministeriums vom 28. November, Uebersendung der Sectionen Falkenstein und Elster der geologischen Specialkarte betreffend.

Präsident von Zehmen: Die beiden Sectionen liegen im Lesezimmer zur Einsichtnahme aus.

(Nr. 98.) Die Zweite Kammer übersendet 50 Druckexemplare einer Petition des Ortsvereins für Gröna um Errichtung einer Güterstation für Gröna.

(Nr. 99.) Desgleichen des Stadtrathes zu Königsbrück, das Eisenbahnproject Bauhen-Elstra-Kamenz-Königsbrück-Großenhain betreffend.

(Nr. 100.) Desgleichen der Beamten der Bezirks- und Vereinsanstalten zu Silberdorf u. s. w., ihre Pensionsverhältnisse betreffend.

Präsident von Zehmen: Alle drei Nummern sind vertheilt.

(Nr. 101.) Protokoll extract der Zweiten Kammer vom 28. November, Wahl von 3 Mitgliedern und 3 Stellvertretern in den Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Ständische Schrift ist bereits ausgefertigt und wird heute zum Vortrag kommen.

(Nr. 102.) Petition des Gewerbevereins zu Großröhrsdorf vom 28. November, den Bau einer Straße von Großröhrsdorf nach Nadeberg betreffend.

Präsident von Zehmen: Diese Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt zunächst dort zur Berathung; vorläufig ist sie an die zweite Deputation zu überweisen.

(Nr. 103.) Desgleichen des östlichen bürgerlichen Bezirksvereins zu Chemnitz um Untertunnelung oder Ueberbrückung des Hauptbahnhofes in Chemnitz behufs Herstellung einer Wegeverbindung zwischen der östlichen und nördlichen Vorstadt, mit 50 Druckbeilagen.

(Nr. 104.) Desgleichen des Eisenbahncomités zu Adorf vom 24. November um Erbauung einer Eisenbahn von Adorf nach Hof zur Fortsetzung der Bahnlinie Chemnitz-Neue-Adorf, mit 50 Druckbeilagen.

Präsident von Zehmen: Die Druckexemplare sind vertheilt; die Petitionen sind auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommen dort zunächst zur Berathung; vorläufig sind sie an die zweite Deputation zu überweisen.

(Nr. 105.) Schreiben des Directoriums der Gehe-Stiftung vom 28. November, Uebersendung von 47 Exemplaren des Programms der von der Gehe-Stiftung in diesem Winter veranstalteten Vorträge.

Präsident von Zehmen: Die Druckexemplare sind vertheilt; der Dank für die Uebersendung ist zu Protokoll zu nehmen.

(Nr. 106.) Die Zweite Kammer übersendet 50 Druckexemplare einer Petition des Vereins sächsischer Gemeindebeamten, die Gewährung von Pension an Gemeindebeamte und deren Hinterlassene betreffend.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 107.) Petition des Gemeinderaths zu Großröhrsdorf vom 26. November, den Bau einer Straße von Großröhrsdorf nach Nadeberg betreffend, mit 47 Druckexemplaren.

Präsident von Zehmen: Die Druckexemplare sind vertheilt; die Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und wird dort zunächst zur Berathung kommen; vorläufig ist sie an die zweite Deputation zu verweisen.

(Nr. 108.) Der Centralverein für das Buchgewerbe in Leipzig übersendet br. m. 50 Druckexemplare der Schrift „Die Zukunft des Buchgewerbes in Leipzig“.

(Nr. 109.) Der Stadtgemeinderath zu Elstra übersendet Druckexemplare einer Petition, den Bau einer Elstra berührenden Eisenbahn betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Druckexemplare unter den beiden angeführten Nummern sind vertheilt.

Es waren dies die letzten Nummern der heutigen Registrande.

Es ist nun zunächst eine Ständische Schrift vorzutragen und zwar die über das königl. Decret Nr. 8, die Wahl des Landtagsausschusses zur Verwaltung der Staatsschulden betreffend.

(Secretär Bürgermeister Lühr verliest die Ständische Schrift.)

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Ständische Schriften Nr. 2.

Hat Jemand gegen die eben verlesene Ständische Schrift Etwas zu erinnern? — Da es nicht geschieht, erkläre ich dieselbe diesseits für genehmigt und ist sie noch an die Zweite Kammer zu bringen.

Wir gehen zur Tagesordnung über. Auf derselben steht: „Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret, den Entwurf zu einem Gesetze über die Befugniß der Polizeibehörden zum Erlasse von Aufenthaltsverboten gegenüber von bestraften Personen betreffend.“

(Königl. Decret nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 2. Bd. Nr. 12.

Bericht d. I. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. I. R. 1. Bd. Nr. 7.)

Referent Herr Geh. Rath Herbig.

Referent Geh. Rath Herbig: Das königl. Decret Nr. 12 lautet folgendermaßen:

(Wird vorgetragen.)

Die allgemeinen Motive zu dem Gesetze lauten folgendermaßen:

(Werden vorgetragen.)